



Tobias Hans (MdL/CDU) und Volker Schmidt (MdL/SPD): Insulinpumpen gerade für Kinder und Jugendliche wichtig - Runder Tisch soll Lösungen finden

CDU FRAKTION IM LANDTAG
DES SAARLANDES

19.06.2013

In seiner heutigen Sitzung befasste sich der Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie mit dem Thema Insulinpumpen. Dazu fand eine breit angelegte Anhörung statt, bei der neben Ärzten und Krankenkassen vor allem die Betroffenen zu Wort kamen. Für die gesundheitspolitischen Sprecher der Koalitionsfraktionen Tobias Hans (CDU) und Volker Schmidt (SPD) hat die Anhörung klar gezeigt, dass Insulinpumpen insbesondere für Kinder und Jugendliche sehr wichtig sind.

Tobias Hans: „Gerade unsere Jüngsten sollten in der Phase der Heranwachsenden mit all den damit verbundenen Schwierigkeiten nicht noch über Gebühr unter einer Krankheit leiden, die so schon ihr ganzes Leben bestimmt. Hier eine Erleichterung zu erzielen, muss im Interesse aller Beteiligten liegen.“ Laut Angaben der Krankenkassen sind im Saarland die Fallzahlen in diesem Bereich relativ gering. Nach Ansicht der beiden Gesundheitsexperten ist es daher besonders wichtig, hier Hilfe im Einzelfall zu gewähren. „Wir plädieren dafür, dass sich die Beteiligten zusammensetzen und im Rahmen eines Runden Tisches über die Verbesserung der Diabetes-Behandlung und hier insbesondere der Vereinheitlichung der Genehmigungspraxis von Insulinpumpen im Saarland beraten. Es darf nicht sein, dass im Saarland eine Bewilligung womöglich schwieriger ist als in anderen Bundesländern. Hier muss eine Lösung gefunden werden“, so Volker Schmidt. Der sozialpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion Hermann Scharf regt zudem an, dass Thema in die Gesundheitsministerkonferenz mitzunehmen. Er zeigt sich erfreut, dass Gesundheitsminister Andreas Storm bereits angekündigt hat, die Sachstände in den anderen Ländern abzufragen und gemeinsam über ein einheitliches Verfahren zu beraten.

